

#### Dear students!

In this document you can find more information about the topics that you will encounter in various German course levels at Rhine-Waal University of Applied Sciences. Each course level builds upon the previous one, so it's important to learn and practice the topics at each level in order to build a solid foundation for the future.

Hope to see you soon in a German course! Viel Erfolg!

Your Language Centre

#### **Table of Contents**

What to expect in German A1.1	2
What to expect in German A1.2	
What to expect in German A2.1	
What to expect in German A2.2	
What to expect in German B1.1	
What to expect in German B1.2	
What to expect in German B2.1.1	8
What to expect in German B2.1.2	9
What to expect in German B2.2.1	10
What to expect in German B2.2.2	11



## What to expect in German A1.1

Topics	Grammar	Examples
- Internationale Wörter, deutsche Namen, Begrüßung, Herkunft	Das Alphabet	-Wie ist Ihr Name? Woher kommen Sie? Wo wohnen Sie? - Namen buchstabieren
- Gespräche im Café, Getränke, Zahlen bis 1000 - Ein Gespräch beginnen, sich vorstellen, bestellen und bezahlen, Telefonnummern	<ul> <li>- Aussagesätze</li> <li>- Fragesätze – Wie? Woher?</li> <li>Wo? Was?</li> <li>- Verben – Präsens: Singular und Plural</li> <li>- Verb: sein</li> <li>- Personalpronomen</li> </ul>	<ul> <li>Ich heiße / Sie heißt / Das sind</li> <li>Ich möchte zwei Kaffee und bezahlen, bitte.</li> <li>Meine Telefonnummer ist 0176 733482</li> </ul>
- Wörter im Kursraum - nach Gegenständen fragen und benennen	- Nomen: Singular, Plural - Artikel: der, die das, ein, eine - Verneinung: kein, keine	- Ist das ein Buch? – Nein, das ist kein Buch. Das ist ein Heft Entschuldigung, können Sie das bitte buchstabieren? - Das verstehe ich nicht. Warum heißt es "kein Foto"?
- Europa, Sehenswürdigkeiten, Sprachen - über Städte/Länder/Grafiken sprechen	<ul><li> Präteritum von sein</li><li> W-Frage</li><li> Aussagesatz und Satzfrage</li></ul>	- Wo liegt Graz? – Graz liegt in Österreich, südlich von Wien. - Sprechen Sie Deutsch? – Ja, und ich spreche auch Türkisch. - Warst du schon in Berlin? – Ja, ich komme aus Berlin.
- Räume und Möbel - eine Wohnung beschreiben, über Personen und Sachen sprechen	<ul><li>Possessivartikel im Nominativ</li><li>Artikel im Akkusativ</li><li>Adjektive im Satz</li><li>Graduierung mit zu</li></ul>	<ul> <li>Ist das dein Heft? – Nein, das ist das Heft von Daniel, das ist sein Heft.</li> <li>Meine Wohnung hat vier Zimmer. Ich finde meine Wohnung sehr schön.</li> <li>Meine Küche ist zu klein.</li> </ul>
- Termine, Uhrzeiten, Wochentage - Zeitangaben und Termine machen, sich verabreden	- Wann? Von wann bis wann? - Präpositionen und Zeitangaben: am, um, von bis - trennbare Verben - Verneinung: nicht - Präteritum von haben	- Entschuldigung, wie viel Uhr ist es? – Es ist halb zwei Tut mir leid, ich komme zu spät. Mein Zug hatte Verspätung Wann kommst du ins Büro? - Am Mittwoch um neun. Nachmittags kann ich nicht.



# What to expect in German A1.2

Topics	Grammar	Examples
- der Arbeitsplatz, die Stadt - Wegbeschreibung zur Arbeit, nach dem Weg/einer Person fragen	- Präpositionen: in, neben, unter, auf, vor, hinter, an, zwischen, bei und mit + Dativ - Ordnungszahlen	- Ich arbeite in einer Buchhandlung im Stadtzentrum. Ich brauche 30 Minuten zu Fuß Der Computer steht unter meinem Schreibtisch Ist die Vertriebsleiterin in der zweiten Etage rechts?
- Berufe und Alltag - Tätigkeiten/Tagesabläufe beschreiben im Beruf	- Modalverben: müssen, können - Possessivartikel und kein- im Akkusativ	<ul> <li>- Was sind Sie von Beruf? – Ich bin Bankangestellte.</li> <li>- Sie mag ihren Computer.</li> <li>- Eine Pilotin muss oft in andere Länder fliegen.</li> </ul>
- Berlin – Tourismus, Kultur - von einer Reise erzählen, eine Postkarte schreiben, Wegbeschreibung	<ul> <li>- Präpositionen: in, durch, über</li> <li>+ Akkusativ; zu, an vorbei +</li> <li>Dativ</li> <li>- Modalverb: wollen</li> </ul>	<ul> <li>Wo ist das Brandenburger</li> <li>Tor? – Gehen Sie die zweite</li> <li>Straße links und dann geradeaus.</li> <li>Steffi will durch den Park/zum</li> <li>Sony Center.</li> </ul>
- Urlaub in Deutschland, einen Unfall beschreiben	- Perfekt: regelmäßige und unregelmäßige Verben	- Wo wart ihr im Urlaub? – Wir waren auf der Insel Rügen. Wir haben in Sassnitz übernachtet Wir sind mit dem Rad gefahren. Es ist ein Unfall passiert.
- Lebensmittel einkaufen - nach dem Preis fragen, über Essen/Rezepte sprechen	<ul><li>Häufigkeitsangaben: jeden</li><li>Tag, manchmal, nie</li><li>Fragewort: welch-</li><li>Komparation: viel, gut, gern</li></ul>	- Welches Obst magst du am liebsten? – Ich esse gern Äpfel und am liebsten Bananen. - Was kostet der Fisch?
- Mode/Kleidung, Farben, Wetter	- Adjektive im Akkusativ – unbestimmter Artikel, Demonstrativa: diese/r/s	- Wie findest du den blauen Mantel? – Er gefällt mir überhaupt nicht, er ist sehr altmodisch Steht mir diese Farbe? - Wie ist das Wetter bei euch in Paris? – Hier regnet es.
- Körperteile und Krankheiten benennen - Empfehlungen/Anweisungen geben, einen Brief schreiben	- Imperativ - Modalverb: dürfen - Personalpronomen im Akkusativ	- Haben Sie Kopfschmerzen? – Nein, mein Bauch tut weh Nehmen Sie die Tabletten nach dem Essen! - Du darfst mich nicht besuchen.



### What to expect in German A2.1

Topics	Grammar	Examples
- Lernerfahrungen, Sprachen - über die eigene Lernbiografie sprechen	- Nebensätze mit weil - Komparation: wie, als - Superlativ: am höchsten	<ul> <li>Ich habe Deutsch gelernt, weil es ein Schulfach war.</li> <li>Englisch ist leichter als Deutsch.</li> <li>Deutsch ist die schönste Sprache.</li> </ul>
<ul> <li>Familie/Verwandtschaft</li> <li>über Familienfeste/Fotos/</li> <li>Personen sprechen</li> <li>seine Meinung sagen</li> </ul>	<ul><li>Dativ: Possessivartikel,</li><li>Adjektive</li><li>Nebensätze mit dass</li><li>Genitiv-s</li></ul>	<ul> <li>Mit wem machst du Sport? –</li> <li>Mit Claudias Onkel.</li> <li>Ich glaube, dass mein</li> <li>Geburtstag besser als deiner ist!</li> <li>Unseren Kindern geht es gut.</li> </ul>
- Reiseplanung, Verkehr - Vermutungen äußern, Fahrpläne lesen	<ul><li>- Modalverb: sollen</li><li>- Gegensätze: aber</li><li>- Alternativen: oder</li></ul>	<ul> <li>Wann fährt mein Zug nach</li> <li>Wien? - Ich glaube, er hat</li> <li>Verspätung.</li> <li>Soll ich ein Doppelzimmer</li> <li>oder lieber ein Einzelzimmer</li> <li>reservieren? – Das</li> <li>Einzelzimmer ist aber teuer!</li> </ul>
- Freizeit, Hobbies, Sport - positiv/negativ/überrascht auf etwas reagieren	<ul> <li>Reflexivpronomen: sich</li> <li>ausruhen</li> <li>Zeitadverbien: davor, danach</li> <li>Verb mit Präposition</li> <li>Indefinita: niemand, alle, viele</li> </ul>	<ul> <li>Zuerst mache ich Sport, dann ruhe ich mich aus.</li> <li>Alle treffen sich zum Sport.</li> <li>Ich spiele Klavier und interessiere mich für Fußball.</li> </ul>
<ul><li>- Medien im Alltag</li><li>- Computer/Internet</li><li>- Mitteilungen schreiben</li><li>- Reklamieren</li></ul>	<ul><li>indirekte Fragen im</li><li>Nebensatz: ob-Sätze/ indirekte</li><li>W-Fragen</li><li>Adjektive ohne Artikel</li></ul>	<ul> <li>Wir hören jeden Tag Radio.</li> <li>Ich möchte wissen, ob du meine SMS bekommen hast.</li> <li>Mein Notebook ist kaputt, wann kann ich es umtauschen?</li> </ul>



### What to expect in German A2.2

Topics	Grammar	Examples
- Feierabendaktivitäten, Freizeit - Ausgehen, im Restaurant bestellen, übers Kennenlernen sprechen	- Personalpronomen im Dativ: mit dir, mit ihm - Relativpronomen im Nominativ/Akkusativ	<ul> <li>Ich würde gerne auf eine Party gehen und Leute kennen lernen.</li> <li>Ich habe mich mit ihr sofort verstanden.</li> <li>Halloumi ist ein Käse, der gut zu Rucolasalat passt.</li> </ul>
- Stadtleben/Landleben - Wohnungsanzeigen lesen - einen Umzug planen	- Modalverben im Präteritum - Nebensätze mit als	<ul> <li>Als ich 16 war, musste ich viel im Haushalt helfen.</li> <li>Ich interessiere mich für die Wohnung in dieser Anzeige.</li> <li>Ich lebe lieber in der Stadt/auf dem Land, weil</li> </ul>
- Kulturhauptstädte - eine Stadtbesichtigung planen - einen Theaterbesuch planen	<ul> <li>Zeitadverbien: damals,</li> <li>früher/heute, jetzt</li> <li>Perfekt und Präteritum –</li> <li>gesprochene und geschriebene</li> <li>Sprache</li> </ul>	<ul> <li>Damals lebte Bach in diesem</li> <li>Haus, heute steht hier nur ein</li> <li>Parkautomat.</li> <li>Mögen Sie Mozart?</li> <li>Bitte reserviere vier Karten.</li> </ul>
<ul><li>- Ausbildung, Arbeit</li><li>- über Berufsbiografien/-</li><li>wünsche sprechen</li><li>- Stellenanzeigen, Lebenslauf</li></ul>	<ul> <li>Sätze verbinden: denn – weil</li> <li>Verb wollen</li> <li>Nominalisierungen: lesen –</li> <li>das Lesen</li> <li>Wünsche/Höflichkeit</li> </ul>	- Nach der Schule wollte ich eine Ausbildung zur Krankenschwester machen, denn ich mochte das Pflegen. - Könnten Sie mich anrufen?
- Feste, Weihnachten, Ostern - über Geschenke sprechen	<ul><li>Präpositionen/Verben mit</li><li>Dativ</li><li>Verben mit Dativ- und</li><li>Akkusativergänzungen</li><li>Nebensätze mit wenn</li></ul>	<ul> <li>Wir feiern Weihnachten immer mit der Familie.</li> <li>Wenn Ostern kommt, esse ich viele Schokoladenosterhasen.</li> <li>Was schenkst du Petra?</li> </ul>
- Körpersprache, Emotionen - über einen Film sprechen, Redewendungen	<ul> <li>Indefinita: einige, manche</li> <li>Wechselpräpositionen</li> <li>Verben mit Akkusativ/Dativ</li> <li>Genitiv verstehen</li> <li>Relativsätze: in, im + Dativ</li> </ul>	- Einige Leute sind in der Bibliothek. Manche gehen jetzt in die Bibliothek. - Der Film, in dem Leonardo mitspielt, ist eine Komödie.
<ul><li>Erfindungen und Produkte</li><li>Beschreibungen von</li><li>Produkten</li><li>Zwecke/Vorgänge</li><li>beschreiben</li></ul>	- Nebensätze mit um zu/ damit - Vorgänge beschreiben: Passiv mit werden/wurden	<ul> <li>Schokolade wurde zuerst</li> <li>1849 erfunden und hergestellt.</li> <li>Benutzt du jeden Tag</li> <li>Zahnpasta? – Ja, damit meine</li> <li>Zähne gesund bleiben.</li> </ul>



#### What to expect in German B1.1

Topics	Grammar	Examples
- über Fotos und Erinnerungen sprechen - über sich selbst erzählen	- Nebensätze - Präteritum	- Teresa hat mir erzählt, dass sie im Sommer im Urlaub war. - Weißt du noch, damals?
- über Zeit und Zeitgefühl sprechen - deutsche Geschichte	<ul> <li>Nebensätze mit während</li> <li>Präteritum: unregelmäßige</li> <li>Verben</li> <li>Nominalisierung mit zum</li> <li>Präteritum, Sätze mit wenn, (dann)*</li> </ul>	<ul> <li>Während sie ging, sprach sie mit Andreas um sich zum Kochen zu treffen.</li> <li>Die Zeit vergeht so schnell!</li> </ul>
- Alltagsstress - Ratschläge/Begründungen geben	- Konjunktiv II (Präsens) - Konjunktionen: darum, deshalb, deswegen - graduierende Adverbien: ein bisschen, sehr, ziemlich - Nebensätze mit weil, Imperativ*	<ul> <li>- Ich sollte schon wieder mein Handy suchen!</li> <li>- Das macht mich nervös.</li> <li>- Marvin trifft sich heute Abend mit Kim, darum kommt er ein bisschen später nach Hause.</li> </ul>
- Männer und Frauen, über Klischees und Streit sprechen - jemandem zustimmen/widersprechen	- Infinitiv mit zu - Adjektive mit un- und –los - Nebensätze mit dass*	<ul> <li>Vergiss nicht staubzusaugen!</li> <li>Männer reden nicht über</li> <li>Beziehungen. Ich glaube, das ist gefühllos und ein Klischee.</li> </ul>
- Das Ruhrgebiet, die Industrie, über Regionen sprechen - über Arbeitsunfälle und Versicherungen sprechen - Wörter im Dialekt verstehen	- Adjektive vor dem Nomen - Verkleinerungsformen: Haus – Häuschen - Adjektivdeklinationen ohne Artikel (Nominativ, Akkusativ)*	<ul> <li>- Mein kleiner Betrieb ist bei Düsseldorf in einem Städtchen.</li> <li>- Was ist passiert? Es gab einen schweren Unfall auf der A2.</li> </ul>
- Schule in Deutschland - über Wünsche oder etwas Irreales sprechen	- Konjunktiv II (Präsens): wäre, würde, hätte, könnte - Relativsätze*	- Ich war 12 Jahre in der Schule. Mein Lieblingsfach war Biologie. Ich wäre gerne immer noch in der Schule.

<sup>\*</sup> Wiederholung der Grammatik aus vorherigen Niveaustufen



#### What to expect in German B1.2

Topics	Grammar	Examples
- über Klima und Wetter sprechen, Umweltprobleme beschreiben, Wiedersprüche und Konsequenzen nennen	- wegen + Genitiv - Futur: werden + Infinitiv - Doppelkonjunktionen: je, desto / nicht, sondern Zeitangaben*	- Die Zahl der Orkane wird zunehmen wegen des Klimawandels. Je mehr von ihnen passieren, desto höher sind die Schäden.
- Probleme, Konflikte analysieren - über Verhaltensregeln und Gesten sprechen	- Partizip I - Nebensätze mit obwohl - Doppelkonjunktionen: nicht nur, sondern auch/wedernoch - Ratschläge mit wenn und sollte*	<ul> <li>Zehn Prozent Trinkgeld ist nicht nur höflich, sondern auch erwartet.</li> <li>Obwohl Timo einen passenden Gesprächseinstieg fand, war die Situation unangenehm.</li> </ul>
- Lebensabschnitte, Familienbeziehungen - Vermutungen äußern - einen literarischen Text lesen	<ul> <li>Vermutungen: könnte</li> <li>Plusquamperfekt</li> <li>Nebensätze mit sein</li> <li>Possessivartikel im Genitiv</li> <li>Präteritum*</li> </ul>	- Wir können nicht ständig auf Oma Tina aufpassen. – Aber es könnte ihr etwas passieren! - Seit wir ihm Haus meines Opas wohnen, bin ich glücklich.
- über Migration und Fremdheit sprechen, Migrationsgeschichte - über Probleme/Hoffnungen/ Ängste sprechen	- das Verb lassen - Passiversatzform man - Relativpronomen im Genitiv - Passiv*	- Noah, dessen Wunsch es war in Spanien zu bleiben, verlässt Madrid und wandert in die USA aus. Er lässt sein altes Leben hinter sich. - Man kann das Beste hoffen.
- über Europa und Politik sprechen, EU-Institutionen - Alternativen/Gegensätze ausdrücken	- Fragewörter: wofür, woran, worüber, wovon, womit - brauchen + zu + Infinitiv - Gegensätze - Doppelkonjunktionen: entweder oder - Nomen mit –keit oder –heit - Verben mit Präpositionen*	- Wofür ist das Europäische Parlament zuständig? - In der EU brauchen die Europäer kein Geld zu wechseln. Alle leben in Freiheit. - Ich finde, entweder brauchen wir Argumente oder Alternativen für Europa.

<sup>\*</sup> Wiederholung der Grammatik aus vorherigen Niveaustufen



### What to expect in German B2.1.1

Topics	Grammar	Examples
- Einladungen aussprechen/ annehmen/ablehnen, Gastgeschenke, Knigge		- Bei uns bringt man meistens Pralinen als Gastgeschenk mit.
<ul><li>- über Märchen sprechen</li><li>- Biografien lesen</li><li>- Bilder vergleichen</li></ul>	- temporale Konjunktionen - Präteritum, Plusquamperfekt, Adjektivdeklination*	- Der junge Kaiser verliebte sich in Sissi, sobald er sie sah. - Ich ging schon in die Schule, bevor ich lesen konnte. - Das Volk hatte Bilder von Sissi gesehen, sie war sehr beliebt.
<ul> <li>- über Gesetze/Rechte/Pflichten sprechen</li> <li>- Nachbarschaftsstreit, Konflikte lösen, Ratschläge geben</li> </ul>	- Infinitiv mit zu: Perfekt - Infinitiv mit zu: Präsens, Konjunktiv II (Ratschläge)*	<ul> <li>- Lisa erinnert sich, als Kind viel gelesen zu haben.</li> <li>- Es wäre sicherlich ratsam, immer höflich zu bleiben.</li> <li>- Welches Grundrecht ist dir am wichtigsten?</li> </ul>
- über Medien und Mediennutzung sprechen - eine Grafik analysieren - auf die Mailbox sprechen	- Graduierung der Adverbien - Doppelte Verneinung - Komparativ, Superlativ, Nominalisierung mit zum, Nebensätze mit um zu*	<ul> <li>Sportsendungen finde ich spannender als Krimis.</li> <li>Hast du den Tatort gesehen?</li> <li>Ja, der war echt toll und nicht uninteressant!</li> </ul>
- Lebensmittel/Essen - Telefonische Bestellungen - Aussagen kurz kommentieren	<ul> <li>- Partizip I mit Verb oder</li> <li>Nomen</li> <li>- Nebensatz vor Hauptsatz</li> <li>- Bildung Partizip I, Verbstellung</li> <li>im Hauptsatz und Nebensatz*</li> </ul>	- Die zunehmende Unterstützung genieße ich. - Weil Frau Müller mich um meinen Rat fragte, gehen wir heute einen Kaffee trinken.

<sup>\*</sup> Wiederholung der Grammatik aus vorherigen Niveaustufen



# What to expect in German B2.1.2

Topics	Grammar	Examples
- Natur als Lebensraum - einen Standort beschreiben - Ausbildungsinhalte	- Satzglieder erkennen - Satzgliedkerne erkennen - Umstellprobe - Verben und Ergänzungen	- Wenn ich an "Natur" denke, fällt mir zuerst der Reichswald ein. Da wäre ich gerne Ranger. - Den einfachsten Weg zeigt der Ranger den Touristen.
<ul> <li>- unser Bild von Arbeit</li> <li>- (Online-)Bewerbung</li> <li>- über den Bewerbungsprozess sprechen</li> <li>- Du/Sie am Arbeitsplatz</li> </ul>	- Nomen-Verb-Verbindungen - Reflexivpronomen*	<ul> <li>Ich bin zurzeit Studentin. In meinem Praktikum konnte ich erste Arbeitserfahrungen sammeln.</li> <li>Die Bewerbung per E-Mail liegt im Trend, aber die Form der Bewerbung spielt immer noch eine wichtige Rolle.</li> </ul>
- über Liebe/Beziehungen sprechen und berühmte Paare - eine Filmkritik schreiben	- Adjektive auf –los und –voll - indirekte Rede - Angaben im Mittelfeld	- Sie küssten sich hemmungslos, aber liebevoll Goethe sagt, man könne sich nicht immer an gesellschaftliche Regeln halten Es handelt sich um einen Film, der sich um zwei Frauen dreht und es schafft, das Publikum zu begeistern.
<ul> <li>- über Bücher, Schriftsteller und Lesegewohnheiten sprechen</li> <li>- eine Diskussion führen</li> <li>- eine Geschichte zu Ende schreiben</li> </ul>	- Gegensätze und Folge: konzessive und konsekutive Konnektoren und Präpositionen - Indefinitpronomen: irgendwer, irgendwelche	- Ich lese viel. Deshalb komme kaum zum Fernsehen. - Irgendwer vergisst immer, dass heute Deutschkurs ist. - Finden Sie wirklich, dass das von Nachteil ist?

<sup>\*</sup> Wiederholung der Grammatik aus vorherigen Niveaustufen



### What to expect in German B2.2.1

Topics	Grammar	Examples
<ul> <li>über ungewöhnliche/extreme</li> <li>Ereignisse sprechen</li> <li>etwas positiv/negativ bewerten</li> <li>Vergleiche</li> </ul>	<ul> <li>historisches Präsens</li> <li>erkennen</li> <li>Konjunktiv II in irrealen</li> <li>Vergleichen: als, als ob, als</li> <li>wenn</li> </ul>	
- Vorbild Natur in der Technik - zeitliche Abläufe beschreiben - Experimente durchführen	- Präpositionen: dank, wegen - Passiv, Passiversatzformen	
- über Magazinthemen sprechen: Mode, Erziehung, Beruf, Wohnen, Mann – Frau - etwas bewerten/empfehlen	- "es" im Satz - Negation durch Präfix oder Suffix	
- Messen – Produkte – Erfolge - Messebesuch - Produktpräsentation	- Präpositionaladverbien (1) - Verbindungsadverbien - pronominale Ersetzung	



### What to expect in German B2.2.2

Topics	Grammar	Examples
- über ehrenamtliches Engagement sprechen - Was bringt ein Ehrenamt? - ein Gedicht vortragen	- haben/(nicht) brauchen + zu - Präpositionaladverbien (2) - irreale Konditionalsätze (Konjunktiv II)	
<ul> <li>- über moderne und zukünftige Architektur sprechen</li> <li>- Aussagen graduell modifizieren</li> <li>- eine Biografie recherchieren und vorstellen</li> </ul>	- Modalpartikel - Modalwörter - subjektiver Gebrauch von Modalverben	
- Der Durchschnittsdeutsche, soziale Milieus in Deutschland - statistische Daten wiedergeben - eine Erörterung schreiben	- indirekte Rede verwenden - indirekte Fragesätze*	
- Straßen und Geschichte(n) - über historische Ereignisse sprechen - Inhalte erfragen und interpretieren - Stellung nehmen/ Vermutungen äußern	- Reflexivpronomen - Präpositionen mit Genitiv und Dativ - Konjunktionen "indem" und "sofern" - Relativpronomen im Genitiv	

<sup>\*</sup> Wiederholung der Grammatik aus vorherigen Niveaustufen